



*Liebe Leserin, lieber Leser,*

Die Lebenszeit nimmt zu, doch trotzdem wird Zeit ein immer kostbareres Gut.

Heutzutage Zeit zu für langes langsames Laufen, Zeit, um in der Gegend „herumzulaufen“, eigentlich Zeit zu vergeuden für eine im Prinzip „unproduktive“ Tätigkeit! Doch anscheinend wollen sich die Leute diesen Luxus leisten, denn das Marathonlaufen boomt. Zum Langlauf braucht man Zeit.

Doch auch hier wollen viele von Anfang an messen, kommen ohne technische Geräte nicht aus, brauchen einen Plan.

Ich genieße es, nicht mehr unter dem Diktat eines Trainingsplanes zu stehen und Zeit für und beim Laufen zu haben. Zeit zu schauen, Zeit, die Natur, für mich das Größte und Faszinierendste was je geschaffen wurde und existiert, sich ständig wandelt und in jeder Form und Gestalt ihre Liebreize hat, zu bestaunen.

Zeit beim Laufen mal stehen zu bleiben und einfach nur zu lauschen. Zeit beim Wettkampf mich mit anderen zu unterhalten. Zeit, meinen Gedanken nachzuhängen und zu Hause diese aufzuschreiben.

Es ist ein Geschenk Zeit zu haben. Und wir Läufer dürfen dieses Geschenk nutzen, um unseren Körper und Geist zu pflegen, um gemeinsame Freundschaften zu pflegen, um unsere Gedanken zu ordnen und neue Ideen und Inspirationen zu sammeln, um den Alltag abzulegen und die Freiheit der Freizeit zu nutzen.

Nutzt die freie Zeit aber auch, um zu lesen und zu erfahren, wo Ihr mit anderen zusammen die Zeit nutzen könnt, um mehr von der Vielfalt der Natur zu erfahren.



*Duigut*